

An hellen Tagen, Herz, welch ein Schlagen 2.0

Melodie und Satz: Giovanni Giacomo Gastoldi 1591 (Einrichtung nach EG 398 "In dir ist Freude")

Text: Peter Cornelius (1824 bis 1874) und Wolfgang Hochstrate (2023)

S1

An hel - len Ta - gen, Herz, welch ein Schla-gen. Ein' schö - ne
Beim Dämm-rungs - schim-mer, Herz du schlägst im - mer. Fa la la la, la la la. Mein Weib samt
Wenn Nacht sich nei - get, Herz nim - mer schwei-get. Am Mond - ge -

S2

An hel - len Ta - gen, Herz, welch ein Schla-gen. Ein' schö - ne
Beim Dämm-rungs - schim-mer, Herz du schlägst im - mer. Fa la la la la, la la la. Mein Weib samt
Wenn Nacht sich nei - get, Herz nim - mer schwei-get. Am Mond - ge -

A

An hel - len Ta - gen, Herz, welch ein Schla-gen. Ein' schö - ne
Beim Dämm-rungs - schim-mer, Herz du schlägst im - mer. Fa la la la, la la la la. Mein Weib samt
Wenn Nacht sich nei - get, Herz nim - mer schwei-get. Am Mond - ge -

T

An hel - len Ta - gen, Herz, welch ein Schla-gen. Ein' schö - ne
Beim Dämm-rungs - schim-mer, Herz du schlägst im - mer. fa la la la, la la la. Mein Weib samt
Wenn Nacht sich nei - get, Herz nim - mer schwei-get. Am Mond - ge -

B

An hel - len Ta - gen, Herz, welch ein Schla-gen. Ein' schö - ne
Beim Dämm-rungs - schim-mer, Herz du schlägst im - mer. Fa la la la, la la la. Mein Weib samt
Wenn Nacht sich nei - get, Herz nim - mer schwei-get. Am Mond - ge -

5

S1

Mai-den mag ich gut lei-den! Him - mel dann blau-et, Au - ge dann schau-et, Herz wohl den
Kin-de tanzt an der Lin-de. Fa la la la la, la la la. Ob auch zer - ron-nen Strah-len und Won-nen, Herz will an
fil - de glän-zet ein Bil-de. Schlum-mer mag wal-ten, Traum sich ent - fal - ten, Herz hat mit

S2

Mai-den mag ich gut lei-den! Him - mel dann blau-et, Au - ge dann schau-et, Herz wohl den
Kin-de tanzt an der Lin-de. Fa la la la la, la la la. Ob auch zer - ron-nen Strah-len und Won-nen, Herz will an
fil - de glän-zet ein Bil-de. Schlum-mer mag wal-ten, Traum sich ent - fal - ten, Herz hat mit

A

Mai-den mag ich gut lei-den! Him - mel dann blau-et, Au - ge dann schau-et, Herz wohl den
Kin-de tanzt an der Lin-de. Fa la la la, la la la la. Ob auch zer - ron-nen Strah-len und Won-nen, Herz will an
fil - de glän-zet ein Bil-de. Schlum-mer mag wal-ten, Traum sich ent - fal - ten, Herz hat mit

T

Mai-den mag ich gut lei-den! Him - mel dann blau-et, Au - ge dann schau-et, Herz wohl den
Kin-de tanzt an der Lin-de. Fa la la la, la la la la. Ob auch zer - ron-nen Strah-len und Won-nen, Herz will an
fil - de glän-zet ein Bil-de. Schlum-mer mag wal-ten, Traum sich ent - fal - ten, Herz hat mit

B

Mai-den mag ich gut lei-den! Him - mel dann blau-et, Au - ge dann schau-et, Herz wohl den
Kin-de tanzt an der Lin-de. Fa la la la, la la la la. Ob auch zer - ron-nen Strah-len und Won-nen, Herz will an
fil - de glän-zet ein Bil-de. Schlum-mer mag wal-ten, Traum sich ent - fal - ten, Herz hat mit

bei - den man - ches ver - trau - et. Doch ich muss wan - dern, Schatz liebt ein'
 bei - den still sich noch son - nen. Fa la la la la la la la la. Wenn En - kel spie - len, kann ich wohl
 bei - den Zwie - sprach zu hal - ten. Im Lauf der Jah - re winkt schon die

bei - den man - ches ver - trau - et. Doch ich muss wan - dern, Schatz liebt ein'
 bei - den still sich noch son - nen. Fa la la la la la la la la. Wenn En - kel spie - len, kann ich wohl
 bei - den Zwie - sprach zu hal - ten. Im Lauf der Jah - re winkt schon die

bei - den man - ches ver - trau - et. Doch ich muss wan - dern, Schatz liebt ein'
 bei - den still sich noch son - nen. Fa la la la la la la la la. Wenn En - kel spie - len, kann ich wohl
 bei - den Zwie - sprach zu hal - ten. Im Lauf der Jah - re winkt schon die

bei - den man - ches ver - trau - et. Doch ich muss wan - dern, Schatz liebt ein'
 bei - den still sich noch son - nen. Fa la la la la la la la la. Wenn En - kel spie - len, kann ich wohl
 bei - den Zwie - sprach zu hal - ten. Im Lauf der Jah - re winkt schon die

bei - den man - ches ver - trau - et. Doch ich muss wan - dern, Schatz liebt ein'
 bei - den still sich noch son - nen. Fa la la la la la la la la. Wenn En - kel spie - len, kann ich wohl
 bei - den Zwie - sprach zu hal - ten. Im Lauf der Jah - re winkt schon die

an - dern. Wend' mich gen Inns - bruck o - der nach Flan - dern.
 füh - len: Nichts kann der - zeit die Sin - ne auf - wüh - len. Fa la la la la la la la la.
 Bah - re, grüßt mir das Maid - lein, wenn ich hin - fah - re.

an - dern. Wend' mich gen Inns - bruck o - der nach Flan - dern.
 füh - len: Nichts kann der - zeit die Sin - ne auf - wüh - len. Fa la la la la la la la la.
 Bah - re, grüßt mir das Maid - lein, wenn ich hin - fah - re.

an - dern. Wend' mich gen Inns - bruck o - der nach Flan - dern.
 füh - len: Nichts kann der - zeit die Sin - ne auf - wüh - len. Fa la la la la la la la la.
 Bah - re, grüßt mir das Maid - lein, wenn ich hin - fah - re.

an - dern. Wend' mich gen Inns - bruck o - der nach Flan - dern.
 füh - len: Nichts kann der - zeit die Sin - ne auf - wüh - len. Fa la la la la la la la la.
 Bah - re, grüßt mir das Maid - lein, wenn ich hin - fah - re.

an - dern. Wend' mich gen Inns - bruck o - der nach Flan - dern.
 füh - len: Nichts kann der - zeit die Sin - ne auf - wüh - len. Fa la la la la la la la la.
 Bah - re, grüßt mir das Maid - lein, wenn ich hin - fah - re.

Eine fiktive Lebensgeschichte: 1. Strophe ca. 1840, 2. Strophe ca. 1860, 3. Strophe ca. 1880.

Einstudierungshilfen bei Youtube und bei www.kopistchormusikgemischt.de / HerzliebChormusik

Musik, Text und Notensatz sind gemeinfrei. Kopieren erlaubt!